## Inhalt

Christoph Vitali Zum Geleit	11
Denis Mahon Guido Reni – Vorwort	13
Sybille Ebert-Schifferer Guido Reni: klassische Norm, christliches Pathos und reine Farbe	16
Francis Haskell Guido Reni und das Mäzenatentum seiner Zeit	32
Andrea Emiliani Guido Reni: Von der Metaphysik zur empirischen Ernüchterung	45
Viktoria Schmidt-Linsenhoff Guidos Grazie. Rezeptionsgeschichte und Rezeptionsästhetik	62
Ezio Raimondi Literatur in Bologna im Zeitalter Renis	71
Franca Varignana Guido Reni und das Theatre	89
A Katalog der ausgestellten Gemälde Renis A 1 – A 41	114
B Katalog der ausgestellten Handzeichnungen Renis Konrad Oberhuber Einleitung	236
Veronica Birke Guido Reni als Zeichner Farbtafeln B 1 – B 65	237 248 265
C Katalog der ausgestellten Reproduktionsgraphik C 1 – C 48	405
	9

## D GUIDO RENIS NACHRUHM

Christel Thiem Das Erbe Guido Renis in Bologna und in der Emilia Romagna D 1 – D 19	489 498
Steffi Röttgen Guido Reni und die römische Malerei im 17. und 18. Jahrhundert D 20 – D 43	548 576
Wolfgang Prohaska Guido Reni und die neapolitanische Malerei im 17. Jahrhundert D 44 – D 58	644 652
Alfonso E. Pérez Sanchez Reni und Spanien D 59 – D 65	690 710
Jean-Pierre Cuzin Guido Reni, eine französische Seele? D 66 – D 82	728 743
Michael Helston Guido Reni und England D 83 – D 84	793 797
Abbildungsnachweis	804
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	805